

DAS PRÄTERITUM

www.cafe-deutsch.de

Hintergrund: Um die Vergangenheit auszudrücken, hat das Deutsche drei Möglichkeiten. Das Präteritum ist eine Zeitform der Vergangenheit. Man benutzt sie bevorzugt für die schriftliche Kommunikation, aber auch mündlich (im norddeutschen Sprachraum mehr als im süddeutschen Sprachraum).

Verbform	Infinitiv
<u>m</u> achte	machen
<u>k</u> am	kommen
<u>h</u> örte	hören
<u>g</u> riff	greifen
<u>e</u> ilte	eilen
<u>r</u> ief	rufen

Merke:

1. Eine Gruppe Verben ändert in der Vergangenheit den Wortstamm nicht. Das sind die schwachen Verben.
2. Eine Gruppe Verben ändert in der Vergangenheit den Wortstamm. Das sind die starken Verben.

1. Die Verben -sein-, -haben- und -werden- im Präteritum

Hintergrund: Auch die Vergangenheitsformen der Verben -sein, haben, werden- sind Ausnahmen.

	sein	haben	werden
ich	war	hatte	wurde
du	warst	hattest	wurdest
er/sie/es	war	hatte	wurde
wir	waren	hatten	wurden
ihr	wart	hattet	wurdet
Sie/sie	waren	hatten	wurden

Merke: Die temporalen und auch die modalen Hilfsverben benutzt man meist im Präteritum (auch beim Sprechen).

2. Die schwache Konjugation im Präteritum

Hintergrund: Die Mehrzahl aller Verben im Deutschen ist schwach. Im Zweifelsfalle sollte man immer schwach konjugieren.

	machen	arbeiten
ich	mach - te ---	arbeit - ete ---
du	mach - te -st	arbeit - ete - st
er/sie/es	mach - te ---	arbeit - ete ---
wir	mach - te - n	arbeit - ete - n
ihr	mach - te - t	arbeit - ete - t
Sie/sie	mach - te - n	arbeit - ete - n

Merke: Das -(e)te-, das nicht zum Wortstamm gehört, ist Erkennungszeichen für das Präteritum der schwachen Verben (vereinfachtes Erklärungsmuster).

3. Die starke Konjugation im Präteritum

Hintergrund: Die starke Konjugation ist das historisch ältere Modell. Mit der Zeit wechsel(te)n viele starke Verben in die schwache Konjugation. Deshalb gibt es einige Mischformen oder Varianten. Die schwache Variante ist meist jünger und sollte vorgezogen werden. z.B. *backen* –*backte* / *buk*

	singen	halten
ich	sang ---	hielt ---
du	sang - st	hielt – (e)st
er/sie/es	sang ---	hielt ---
wir	sang - en	hielt - en
ihr	sang - t	hielt - et
Sie/sie	sang - en	hielt - en

Merke:

1. Die starken Verben muss man auswendig lernen.
2. Die starken Verben verändern im Präteritum ihren Wortstamm.
3. Die starken Verben haben die gleichen Endungen wie die schwachen Verben (vereinfachtes Erklärungsmuster).

4. Die unregelmäßige Konjugation im Präteritum

Hintergrund: Einige Verben haben sowohl Merkmale der schwachen als auch der starken Konjugation. Das sind die unregelmäßigen Verben.

	denken		
ich	dach-	te	---
du	dach-	te-	st
er/sie/es	dach-	te	---
wir	dach-	te-	n
ihr	dach-	te-	t
Sie/sie	dach-	te-	n

Merke: Die unregelmäßigen Verben verändern in der Vergangenheit ihren Wortstamm, haben aber auch das Präteritummerkmale -(e)te-.